## **Einladung**

Informationsabend zum Forschungsprojekt

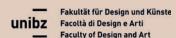
## In die Landschaft eingeschrieben. Orte, Spuren, Erinnerungen. Der Erste Weltkrieg in den Sextener Dolomiten

Plattform Kulturerbe und Kulturproduktion der Fakultät für Design und Künste der Freien Universität Bozen in Zusammenarbeit mit dem Verein "Bellum Aquilarum" und mit der Gemeinde Sexten

Samstag, 26. Juni 2021 20:00-21:30 Uhr Haus Sexten Dolomitenstraße 45, Sexten

Plattform Kulturerbe und Kulturproduktion, Fakultät für Design und Künste, Freie Universität Bozen Universitätsplatz 1 - 39100. Bozen

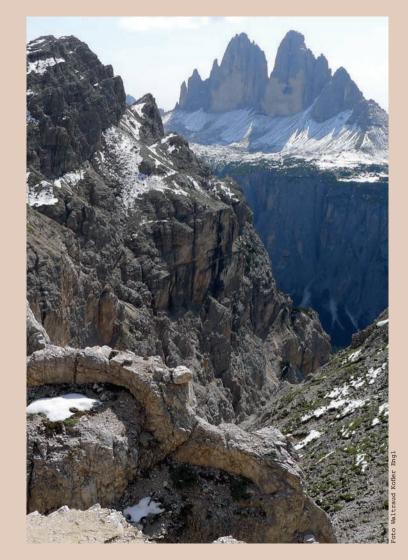
Für weitere Details kontaktieren Sie: kulturerbe@unibz.it www.culturalheritage.unibz.it













Die Plattform Kulturerbe und Kulturproduktion der Fakultät für Design und Künste der Freien Universität Bozen lädt gemeinsam mit dem Verein Bellum Aquilarum und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sexten zur Vorstellung des von Research Südtirol/ Alto Adige der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol finanzierten Forschungsprojektes "In die Landschaft eingeschrieben, Orte, Spuren, Erinnerungen, Der Erste Weltkrieg in den Sextener Dolomiten". Die Relikte der Weltkriegsfront von 1914-1918 in den Sextner Dolomiten, die Wahrnehmung des Kriegsgeschehens, der Zerstörung des Ortes, der Evakuierung und des Wiederaufbaus in Sexten haben die Erinnerungskulturen der Generationen geprägt. Sie sollen im Rahmen des interdisziplinären Projektes und unter Mitwirkung der Sextner Bevölkerung erhoben, dokumentiert und erforscht werden. Sextnerinnen und Sextner sind eingeladen. sich mit ihren Erinnerungen. Relikten und anderen Hinweisen am Proiekt zu beteiligen.

Begrüßung: Bürgermeister Thomas Summerer

Sexten im Ersten Weltkrieg. Bilder und Erzählungen: **Rudolf Holzer** 

Vorstellung des Projekts WiL: Dr.in **Waltraud Kofler Engl**, Projektleiterin, unibz; Prof.in **Susanne Elsen**, unibz; Prof. **Stephan Schmidt-Wulffen**, unibz

Der Einsatz von Bellum Aquilarum für die Erinnerungskultur an den Ersten Weltkrieg in Sexten: Mag.a **Sigrid Wisthaler**, Direktorin von "Bellum Aquilarum"

Neue Erhebungen am Kriegsschauplatz Sextner Dolomiten: Mag. **Rupert Gietl**, Arc-Team

Sextner und Sextnerinnen erzählen. Eine Einladung: Dr. **Thomas Benedikter**, Sozialwissenschaftler, FA, unibz)

Die Bedeutung des Ersten Weltkriegs für den Kulturtourismus in Sexten: **Waltraud Watschinger**, Tourismusverein

Die Bedeutung des Projekts für Sexten: Kulturreferentin **Judith Villgrater** 

## 1 30 Abschluss mit Umtrunk

Alle geltenden Anti-Covid-Bestimmungen sind einzuhalten.